

im Besiz meines früheren vollen Haares war, und deshalb nicht ermangele, dieß aus Dankbarkeit Allen denen, welchen ein gleiches herbes Geschick begegnet ist oder begegnen sollte, hiermit öffentlich bestens zu empfehlen. Neuwerk bei Königssee in Thüringen, im Februar 1835.
(L. S.) Otto Stockmann, Kaufmann.

Daß der im vorstehenden Zeugnisse angeführte Verlust der Haupthaare nach einer febrils nervosa dessatills wirklich statt gefunden, und während des Gebrauchs des vom Herrn Bratfisch erfundenen Haardöls die Regeneration der Haupthaare sehr schnell erfolgte, wird andurch auf Verlangen und der Wahrheit gemäß attestirt.
Breitenbach, den 28. Februar 1835.
(L. S.) Dr. Friedrich Brehme,
Fürstlich Schwarzburgischer Rath.

Von obigem Oele ist die einzige Niederlage für Leipzig bei Herrn Christ. Gottfr. Böhnensen, wo das Flacon für 1 Thlr. 8 Gr. preuß. Cour. zu haben ist.
Freiberg, im September 1835. C. A. Bratfisch.

Fabrik-Anlagen.

Der gegenwärtig fast ganz Deutschland umfassende Zollverband wird auch hauptsächlich auf Fabrik-Anlagen den größten Vortheil äußern.

Während nun die Dampfmaschinen wegen des großen Kostenaufwandes der Einrichtung und Unterhaltung nur bei sehr großem Absatze angemessenen Gewinn gewähren können: so dürfte es manchem Fabrik-Unternehmer höchst wünschenswerth seyn,

„hinsichtlich einer sehr bedeutenden, zu den großartigsten Fabrik-Anlagen geeigneten, nie fehlenden Wasserkraft, neben einem, zu den erforderlichen Anlagen völlig genügenden Terrain, sichere Auskunfts zu erhalten.“

Diese Wasserkraft wird durch einen schiffbaren Fluß bewirkt, an welchem — 7 Meilen von Berlin — eine Stadt mit bedeutenden Vorstädten liegt, durch welche sich einerseits Absatz und andererseits große Arbeitskräfte zu billigem Lohn darbieten.

In gleicher Entfernung führt auch der Landweg und zwar bis auf 2 Meilen auf einer Chaussee nach Berlin. Die noch disponible Wasserkraft würde nach bisher üblicher Art 16 Mahlgänge treiben, wonach jede Fabrik-Anlage zu berechnen seyn würde. Außerdem können zu etwanigen Anlagen bedeutende Baustellen nebst dazu gehörigem Gerönde nachgewiesen werden. Es existiren daselbst bereits Mahlmühlenwerke von 13 Mahlgängen, eine Schneidemühle mit 2 Gängen, nebst einer Lohmühle, und außerdem eine bedeutende Delmühle, welche sämtlich theils durch den leichten Land- und Wasser-Transport bis Berlin, theils durch die fruchtbaren Umgebungen, namentlich durch das angränzende Mecklenburg und durch die nahe liegenden großen Waldungen, sowohl des Absatzes als des Ankaufs wegen von Getreide, Raps und Holz, ununterbrochen im Gange erhalten werden können. — Die Gebäude sind von Holz nach den neuesten Erfindungen und zweckmäßigst fast alle ganz neu aufgeführt; sie sind für den gegenwärtigen Betrieb völlig ausreichend und im gehörigen Zusammenhange. Eben so ist das geräumige und gut eingerichtete Wohnhaus nebst den Wirthschaftsgebäuden im besten Zustande. Uebrigens hat das ganze Etablissement eine sehr schöne und dadurch um so reizendere Lage, da dasselbe größtentheils und namentlich der anmuthige Garten vom schiffbaren Strome umgeben ist.

Der gegenwärtige Besitzer ist geneigt, sich mit irgend hierauf Reflectirenden, unter den angemessendsten Bedingungen, sowohl auf einen gemeinschaftlichen Betrieb, als auf gesamt- oder theilweise Verpachtung, so wie bei genügendem Fonds auf Verkauf zu einigen, zumal sehr leicht neue Anlagen gemacht werden können, ohne irgend mit den bereits bestehenden in Collision zu kommen.